





Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Karthause

Dezember 2016 bis Februar 2017



Inhalt

	Seite
Andacht	3
Gottesdienste Dezember 2016 bis Februar 2017	4-6
Veranstaltungshinweise Erinnerung Adventsfeier	
Nachrichten aus dem Presbyterium Gemeindeschwester plus	7-8
Abschied	8
Weltgebetstag	9
Jubiläumskonfirmation Dank an Frau von Drachenfels	10
Dienstjubiläum	11
Rückblick - Spanien	12-13
Rückblick – Urlaub ohne Koffer – Theaterabend – Herbstkonzert	14-16
Förderverein Chormusik Angebot - Gospelworkshop	17-18
Gruppen und Kreise – Bibelkreis Frauenhilfe Männerkreis	
Für Kinder und Jugendliche	20-21
Glückwünsche Amtshandlungen	22-25
Regelmäßige Veranstaltungen	26
Wir sind zu erreichen	27

Redaktionsschluss 30.01.2017

für den nächsten Gemeindebrief (Zeitraum März bis Mai 2017). Die Redaktion weist darauf hin, dass sie sich vorbehalten muss, Beiträge sinnwahrend zu kürzen (borck@familie-borck.de und gpatij@kirche-koblenz.de).

Impressum

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Karthause.

V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Heinz-Günther Borck, Öffentlichkeitsbeauftragter

Redaktion: Prof. Dr. Joachim Behrens, Prof. Dr. Heinz-Günther Borck, Urd Hanna Derschum

Techn. Bearbeitung: Grit Patij

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Titelbild: privat

© Fotos und Grafiken, soweit nicht anders angegeben, aus "Gemeindebrief – Magazin für Öffentlichkeitsarbeit".

"Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe der Herr kommt gewaltig."

Jesaja 40, 3 und 40, 10

Weihnachten ist ein schönes Fest. Viele Vorbereitungen gehören dazu, dass möglichst viele sich an Weihnachten freuen können. Das Schreiben der Weihnachtsgrüße, das Einkaufen, das Backen und Kochen, das Besorgen und Verpacken der Geschenke...

Weihnachten ist ein gut vorbereitetes Fest, denn da soll ja "die Herrlichkeit des Herrn offenbart werden und alles Fleisch miteinander wird es sehen." (*Jesaja 40, 5*).

Das erfordert noch einmal ganz eigene Vorbereitungen für das Fest. vorweihnachtlichen Dazu müssen wir uns in unserer Vorbereitungshektik immer wieder einmal unterbrechen lassen. Uns Zeit nehmen und uns öffnen für die Botschaft vom Kommen Gottes. Uns öffnen für Gott, seine Nähe zulassen. Dann spüren wir, wie nahe Gott uns schon ist in den Worten der Bibel, die in diesen Wochen verkündigt werden, in den alten Geschichten, die von Weihnachten erzählen, in den Liedern, die Saiten in uns klingen lassen, die wir schon zerrissen glaubten. Und wir spüren die Freude, die Gott uns macht, wenn er uns in Jesus seine Nähe schenkt. Dann spüren wir die Liebe, mit der uns Gott umgibt, auch wenn Schweres uns zu schaffen macht. Dann wissen wir, warum dieses Fest einer guten Vorbereitung bedarf, damit es ein Fest der Freude wird, für uns und andere, die wir teilhaben lassen.

Mit guten Wünschen für die Zeit des Advents und ein gesegnetes frohes Weihnachtsfest.

Ihre Pfarrerin Daniela Rückert-Saur

Gottesdienste Dezember 2016 bis Februar 2017

Datum	Dreifaltigkeitshaus 10.30 Uhr	St. Antonius Waldesch 9.15 Uhr	St. Martinus Lay 9.15 Uhr
4. Dezember 2. Advent	Pfrin. Rückert-Saur mit Kindergottesdienst		
11. Dezember 3. Advent	Pfrin. Rückert-Saur mit Chor und Kindergottesdienst		Pfrin. Rückert- Saur
18. Dezember 4. Advent	Pfr. Gregorius* mit Abendmahl und Kindergottesdienst		
24. Dezember Heilig Abend	14.30 Uhr Pfrin. Rückert-Saur Familiengottesdienst 17 Uhr	14 Uhr Pfr. Gregorius Ökumenische	16 Uhr
	Pfr. Gregorius Christvesper 23.00 Uhr Pfr. Gregorius* Christmette mit Chor	Krippenfeier 15.30 Uhr Pfr. Gregorius Christvesper	Pfrin. Rückert- Saur Christvesper
25. Dezember Weihnachten I	Pfrin. Rückert-Saur mit Abendmahl		
26. Dezember Weihnachten II	Pfrin. Rückert-Saur		
31. Dezember Silvester	16 Uhr Pfrin. Rückert-Saur Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl		
1. Januar Neujahr	kein Gottesdienst		
8. Januar 1. So. n. Epiphanias	Pfrin. Rückert-Saur mit Kindergottesdienst		Pfrin. Rückert- Saur
15. Januar 2. So. n. Epiphanias	Pfr. Gregorius mit Orgel, Jugendband und Kindergottesdienst		
22. Januar 3. So. n. Epiphanias	Pfrin. Rückert-Saur mit Kindergottesdienst	17 Uhr Pfr. Gregorius mit M. Huth	
29. Januar 4. So. n. Epiphanias	Pfr. Gregorius mit Abendmahl und Kindergottesdienst		

Gottesdienste Dezember 2016 bis Februar 2017

5. Februar Letzter So. n. Epiphanias	Pfrin. Rückert-Saur mit Chor und Kindergottesdienst	
12. Februar Septuagesimä	Pfrin. Rückert-Saur Vorstellung der Konfirmanden, mit Kindergottesdienst	Pfrin. Rückert- Saur
19. Februar Sexagesimä	Pfrin. Rückert-Saur mit Abendmahl und Kindergottesdienst	
26. Februar Estomihi	Pfr. Gregorius mit Kindergottesdienst	

Geschwister de Haye'sche Stiftung

Fr. 09.12.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gregorius
Fr. 13.01.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gregorius
Fr. 27.01.	16.30 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. Dr. Diesel
Fr. 10.02.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gregorius

Seniorensitz auf der Karthause mit Pfrin. Rückert-Saur

Di. 06.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Station IV
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kapelle
Di. 03.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Station IV
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kapelle
Di. 02.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Station IV
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kapelle

Gottesdienste in Bendorf mit Pfr. Gregorius

So. 11.12.	9.30 Uhr	Altenzentrum der AWO*
	10.30 Uhr	Evangelische Kirche*
So. 25.12.	10.30 Uhr	Evangelische Kirche*
Sa. 31.12.	10.30 Uhr	Evangelische Kirche*
So. 08.01.	10.30 Uhr	Evangelische Kirche*
So. 15.01.	16.30 Uhr	Evangelische Kirche*
		Spotlight Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche
So. 05.02.	10.30 Uhr	Evangelische Kirche*
So. 19.02.	9.30 Uhr	Altenzentrum der AWO*
	10.30 Uhr	Evangelische Kirche*

^{*} Gottesdienst in heller Amtstracht

Veranstaltungshinweise Dezember 2016 bis Februar 2017

So. 11.12.	16.00 Uhr	Adventskonzert des Fördervereins Chormusik
		(siehe Seite 17)
So. 18.12.	16.00 Uhr	Adventskonzert der Musikfreunde St. Beatus im
		Dreifaltigkeitshaus
Sa. 21.01.	16.00 Uhr	Konzert des Fördervereins Chormusik "Junge
		Talente im Konzert" (siehe Seite 17)
Fr. 17.02.	9.30 Uhr	Vortrag von Frau Dr. Adrian über das diesjährige
		Weltgebetstagsland Philippinen zur Einstimmung
		auf den Weltgebetstag (siehe Seite 9)
Fr. 03.03.	17.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Weltgebetstags-
		gottesdienst in St. Beatus .



Erinnerung: Adventsfeier für ältere Gemeindeglieder

Dienstag, 6. Dezember um 15.00 Uhr



Wir laden Gemeindeglieder, die 65 Jahre oder älter sind, ins Dreifaltigkeitshaus ein. Ein besinnliches Programm soll uns auf die Adventsund Weihnachtszeit einstimmen. Wir wollen miteinander singen, Geschichten und Musik hören und natürlich auch Kaffee trinken. Dazu sind ebenfalls Ehepartner/innen oder andere Begleitpersonen herzlich eingeladen, auch wenn sie jünger sind oder einer anderen Konfession angehören.

Um besser planen zu können und um Verschwendungen zu vermeiden, bitten wir Sie, sich für diesen Nachmittag **bis zum 1. Dezember 2016 anzumelden**, telefonisch unter 0261/52160.

Auf Ihr Kommen freuen sich Ihre Pfarrerin, Ihr Pfarrer, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde.

Sitzung vom 13.09.2016

Auf Grund des Berichtes von Renate Varoquier, der für die Karthause zuständigen Gemeindeschwester plus, spricht sich das Presbyterium einstimmig für die Unterstützung des von der Landesregierung ins Leben gerufenen Modellprojekts aus, das den über 80jährigen Menschen ein selbstbestimmtes Leben erleichtern soll.

Sitzung vom 11.10.2016

Frau Rückert-Saur und Herr Prof. Dr. Borck berichten über das Hochschulprojekt "Wohnen für Hilfe", bei dem älteren Menschen das Leben im hergebrachten Wohnraum dadurch erleichtert werden soll, dass freie Räume an Studenten für Hilfeleistungen (Faustregel Quadratmeter = Arbeitsstunde im Monat) vergeben werden. Das Presbyterium will - ebenso wie bereits der Seniorenbeirat der Stadt Koblenz – das Projekt unterstützen und spricht sich für Kanzelabkündigung und Gemeindebriefinformation aus.

Gemeindeschwester^{plus}

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Koblenzer Stadtteil Karthause!



Seit Anfang Juli bin ich als Gemeindeschwester plus in Ihrem Stadtteil, die Karthause, eingesetzt. Mein Name ist **Renate Varoquier**.

Die Gemeindeschwester plus ist ein Modellprojekt des Landes Rheinland- Pfalz, an dem die Stadt Koblenz teilnimmt.

Zu meiner Aufgabe gehört es, Senioren, die das Lebensalter von 80 Jahren überschritten haben und in keiner Pflegestufe eingruppiert sind, auf Wunsch zu Hause und kostenlos zu beraten. Ich habe ein offenes Ohr für Sorgen, Nöte und Anliegen. Ich zeige Ihnen Hilfsmöglichkeiten, die den Alltag erleichtern. Ich kenne

Freizeitangebote und kann Kontakte zu Nachbarschaftshilfen herstellen. Bei Fragen um das Thema Pflege stelle ich auf Wunsch den direkten Kontakt zum Pflegestützpunkt her.

Seit September biete ich im Jugend und Bürgerzentrum (JuBüZ) in der Potsdamer Str. 4 **jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat** von 10.00 bis 12.00 Uhr eine **Sprechstunde** an.

Nachrichten aus dem Presbyterium

Ich freue mich auf viele Gespräche. Sollten Sie selbst keinen Gesprächsbedarf haben, bitte ich Sie, mein Angebot bei Ihnen bekannten Senioren anzusprechen und bei Bedarf einen Kontakt mit mir herzustellen. Sie erreichen mich unter der Rufnummer 0261/973824.

Herzlichst Ihre Gemeindeschwester plus Renate Varoquier

Abschied von unserem ehemaligen Küster Helmut Sticher

Liebe Gemeinde,

am 4. September 2016 ist unser ehemaliger Küster Helmut Sticher im Alter von 78 Jahren verstorben. Am 1. April 1977 seine Küstertätigkeit aufnehmend, hat er unsere Gemeinde in den entscheidenden Jahren des Aufbaus gemeinsam mit dem 2013 verstorbenen Pfarrers Klaus Siefer begleitet. Die Vorbereitung der Gottesdienste und die Begleitung der vielen Gruppen und Kreise, die sich im Dreifaltigkeitshaus treffen, gehörten ebenso zu seinen Aufgaben wie die Aufgaben als Hausmeister im Wohnteil unseres Gemeindezentrums und die Pflege der Grünflächen. Am 31. Dezember 2002 wurde er im Rahmen eines Gottesdienstes im Dreifaltigkeitshaus in den Ruhestand verabschiedet, den er auch noch viele Jahre mit seiner Ehefrau gemeinsam genießen durfte.

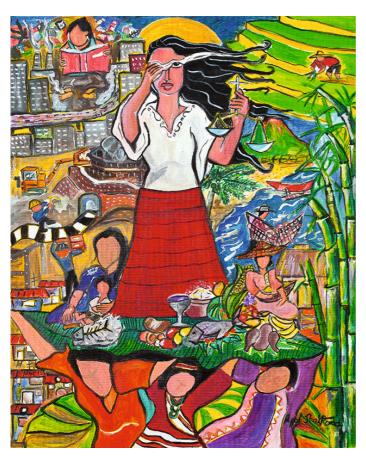
Wir sind dankbar für die 25 Jahre seines Dienstes in unserer Gemeinde, den er in seiner bescheidenen und warmherzigen Art wahrnahm, und vertrauen mit seiner Familie darauf, dass Gott an ihm vollendet, was er hier nicht mehr

leben konnte.

Daniela Rückert-Saur Für das Presbyterium

"Was ist denn fair?"

Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen



"Was ist denn fair?" Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich Wohlstand auf unserer verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökume-Frauengruppen nische am 3. März 2017 Gottesdienste, Infound Kulturveranstaltungen vorbereiten.

Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (*Mt. 20, 1-16*) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum Weltgebetstag, die weltweit Frauen und Mädchen unterstützen. In den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland u.a. für das wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Empowerment von Frauen, für ökologischen Landbau und den Einsatz gegen Gewalt an Frauen und Kindern.

Jubiläumskonfirmation

Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation 2016 am Palmsonntag

Das Fest der Jubiläums-Konfirmation feiern die Christen der Evangelischen Kirchengemeinden Karthause, Lützel, Mitte und Pfaffendorf am Palmsonntag, dem

9. April 2017 um 10:30 Uhr in der Florinskirche.

Alle Jubilare, die vor 50, 60 oder 65 Jahren eingesegnet wurden, ganz gleich, ob in Koblenz oder in einer anderen Gemeinde, sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Im Anschluss an den Gottesdienst findet



in der Nähe ein gemeinsames Mittagessen statt. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung.

Anmeldungen möglichst bis 31. Januar 2017 beim Evangelischen Gemeindeverband Koblenz, Moselring 2-4, 56068 Koblenz (☎ 0261/40403-33).



Danke



An dieser Stelle möchten wir Frau Irmhild von Drachenfels herzlich danken für 25 Jahre Mitarbeit am Gemeindebrief.

Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen.

Das Redaktionsteam

40jähriges Dienstjubiläum von Frau Erika Niesen

Am 01.08.2016 durften wir der Leiterin der Kindertagesstätte "Arche Noah", Frau Erika Niesen, zum 40jährigen Dienstjubiläum gratulieren. Bereits im Rahmen ihrer Ausbildung zur Kinderpflegerin, die sie vor ihrer Ausbildung zur Erzieherin absolvierte, arbeitete sie wöchentlich als Praktikantin in unserer seit 1971 bestehenden Einrichtung, die damals noch "Kindergarten Berliner Ring" hieß. Auch das sich der Ausbildung anschließende 1-jährige Berufspraktikum als Kinderpflegerin leistete sie dort, bevor sie am 01.08.1976 fest eingestellt wurde.

Schon in den ersten Jahren ihrer Tätigkeit absolvierte sie berufsbegleitend die Ausbildung zur Erzieherin, später zur Kindergartenleitung, die sie dann im Januar 2000 übernahm.

In den 41 Jahren ihrer Tätigkeit hat Frau Niesen zahlreiche Karthäuser Kinder durch die Kindergartenzeit begleitet – des Öfteren sind ihr heutige Eltern bereits aus deren eigenen Kindertagen bekannt –; Konzeptionen wurden neu geschrieben oder modifiziert, in der religionspädagogischen Arbeit immer wieder neue Wege gegangen und das Gemeindeleben durch gemeinsame Gottesdienste, Seniorennachmittage im Advent und Gemeindefeste bereichert.

Wir danken unserer "Großdienstältesten" in der Gemeinde und hoffen, dass sie noch viele Jahre mit dem ihr eigenen Temperament und der Freude, die sie für ihren Beruf, besser gesagt: ihre Berufung empfindet, in unserer "Arche Noah" wirken kann.



Im Namen des Presbyteriums Daniela Rückert-Saur

Wir gratulieren herzlich!!!

Rückblick

Spanien: Urlaub machen, Spaß haben und dabei noch etwas Gutes tun!

San Fernando ist eine Reise wert!

Bei einem Kurzurlaub Anfang Oktober haben wir auch wieder die kleine evangelische Patenschaftsgemeinde "EL Buen Pastor" in San Fernando in Andalusien besucht und erfahren, dass in diesem Jahr zweimal Gäste aus Koblenz von dem Angebot in der ehemaligen



Quelle: Wikipedia

Pfarrerswohnung, die nunmehr als Ferienwohnung ausgebaut wurde, Gebrauch gemacht haben und mit der wenn auch einfachen Ausstattung sehr zufrieden waren. Einer weiteren deutschen Familie ermöglichte die Gemeinde, ihren Kirchensaal für eine Taufe zu nutzen.

San Fernando bietet eine Umgebung, die viele Urlaubsaktivitäten ermöglicht. Neben einem kilometerweiten Strand, der zum Baden im Atlantik einlädt, kann man abends in den zahlreichen Cervecerías und Tapa-Bars auf der Calle Real das quirlige spanische Leben kennenlernen. Günstige Einkaufsmöglichkeiten gibt es in der Nähe. Wenige Kilometer entfernt liegt die alte Festungs- und Hafenstadt Cádiz auf der Spitze einer in den Atlantik hineinragenden Halbinsel.

Von Cadiz aus kann man mit einem Fährschiff nach El Puerto de Santa Maria übersetzen. Dort lockt die "Ribera de Mariscos" (Ufer der Meeresfrüchte) mit zahlreichen Gaststätten, um solche frisch zubereitet zu genießen. El Puerto gehört zu den Städten, in denen der weltberühmte Sherry hergestellt wird. Bei dem Besuch einer der Bodegas wird man mit der besonderen Reifungsart dieses Weins bekannt gemacht. Übrigens: Kolumbus brach von hier aus zu seiner zweiten Erkundungsfahrt in die Karibik auf. Der Brunnen, aus dem er sich mit Wasser versorgte, ist als Denkmal zu besichtigen.

Mit dem Auto sind Ausflugsfahrten entlang der Küste nach Süden bis nach Tarifa oder in die Berge zu den "Weißen Dörfern" möglich. Mit der Eisenbahn ist man in gut einer Stunde in Sevilla, der beeindruckenden Hauptstadt Andalusiens. Einen festen Preis verlangt die Gemeinde nicht und gibt sich mit einer angemessenen Spende zufrieden, die mit dazu beitragen kann, das etwa 140 Jahre alte Gebäude instand zu halten.

Unser ehemaliges Presbyteriumsmitglied Werner Pasternak ist der Vorsitzende (El Presidente!) der Gemeinde und bedankt sich ganz herzlich für die Unterstützung durch Kollekten und Spenden aus unserer Gemeinde. Er und seine Frau Maria sind auch die dortigen Ansprechpartner.

Brief von Herrn Pasternak aus San Fernando/Spanien

"Ich möchte mich im Namen unserer Gemeinde für die großzügige Unterstützung bedanken, die wir im Juni erhalten haben. Wir werden auch diese Spende in den Erhalt der Kirche investieren. Das Gebäude ist über 140 Jahre alt, und wir müssen ständig etwas reparieren, bevor wir in die Restaurierung der Kirche in der Pfarrwohnung denken können. Aber wie gesagt, was bei uns passiert kann man auf www.iglesiadelbuenpastor.iee@gmail.com verfolgen."

Näheres über die Gemeinde kann im Internet (auch in Deutsch) gefunden werden unter: www.iglesiadelbuenpastor.iee@gmail.com

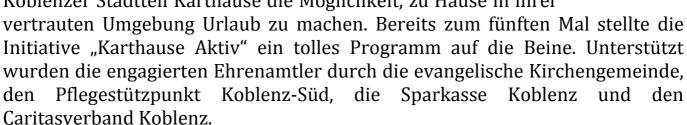
Harald Steuer



Senioren machten "Urlaub ohne Koffer"

Tolle Resonanz bei Gemeinschaftsprojekt auf der Karthause

Urlaub ohne Koffer: Drei Tage lang hatten 28 Senioren aus dem Koblenzer Stadtteil Karthause die Möglichkeit, zu Hause in ihrer



Der Urlaub begann im Dreifaltigkeitshaus der evangelischen Kirchengemeinde mit einem bunten Nachmittag. Nach der Kennenlernrunde gab es Spiele mit Gedächtnistrainer Christof Wölk und ein Quiz unter dem Motto "Adel, Burgen, Schlösser". Zum Ausklang lockte ein Abendessen und leckerer Wein.

Am nächsten Tag war die Insel Niederwerth das erste Ziel eines traumhaften Ausflugstages. Nach der Besichtigung der Kirche ging es auf den Wüstenhof, um bei Speis und Trank den wunderschönen Blick ins Rheintal zu genießen.



Foto: Marione Bauer

Danach besuchte die Gruppe den Schmetterlingsgarten Bendorf und das Schloss Sayn, wo jeweils eine interessante Führung auf dem Programm stand.

Der letzte Urlaubstag begann mit einem kreativen Vormittag, an dem die Senioren ihre künstlerischen Talente unter Beweis stellen konnten. Aus einfachen Stoffbeuteln wurden schmucke Einkaufstaschen.

Am Nachmittag unterhielt die Theatergruppe "Die Antiquitäten" mit Sketchen rund um das Thema Alter und strapazierte die Lachmuskeln der Senioren bis aufs Äußerste.

"Die Senioren waren begeistert und genossen das wunderbare Gemeinschaftsgefühl", freuten sich Caritasmitarbeiterin Gabriele Müller und Christof Wölk vom Deutschen Roten Kreuz. Ganz besonders möchten sich die "Urlauber" bei den ehrenamtlichen Helfern von Karthause Aktiv bedanken.

Marione Bauer

Theaterabend "Josef und seine Brüder"

Die neu gegründete Theatergruppe unserer Gemeinde erarbeitete in mehreren Monaten ein Theaterstück zur biblischen Erzählung von Josef und seinen Brüdern, *Genesis* 1. Buch Mose, 37-50.

Die Gruppe aus verschiedenen Generationen, elf Gemeindemitglieder im Alter zwischen 15 und über 80 Jahren, zeigte am 25.09.2016 im sehr gut besuchten Dreifaltigkeitshaus ein beeindruckendes Drama in sechs Akten mit Prolog und Epilog.

Für die gelungene Aufführung herzlichen Dank allen Schauspielerinnen und Schauspielern, allen Mitwirkenden hinter den Kulissen und Bruno Hoeller für Leitung und Regie.

Urd Hanna Derschum

Herbstkonzert des Fördervereins Chormusik am 8. Oktober 2016 im Dreifaltigkeitshaus

Zum Konzert "Musikalische Zeitreise", zu dem der Förderverein Chormusik für Samstag, den 8. Oktober 2016 um 16.00 Uhr, in das Dreifaltigkeitshaus Koblenz-Karthause, Gothaer Straße 21, eingeladen hatte, konnte die Presbyteriumsvorsitzende, Pfarrerin Daniela Rückert-Saur, zahlreiche Besucher begrüßen.

Den Konzertbesuchern wurde eine eindrucksvolle musikalische Zeitreise vom 17. bis ins 21. Jahrhundert geboten. Eingangs führte der Kirchenchor gemeinsam mit 2 Blockflötistinnen, Gambe und Orgel unter der Leitung von Annette Rohland eine frühbarocke geistliche Kantate von D. Buxtehude auf. Die



Foto: privat

Blick in das Gemeindezentrum

anschließende barocke Triosonate von G. Ph. Telemann, die rund 50 Jahre später Anfang des 18. Jahrhunderts entstand, wird von Cosima Boos (Blockflöte), Beate Bartelmess (Barockoboe), Hans-Albert Bartelmess (Gambe) und Johannes Rudoff (Cembalo) interpretiert. Aus dem Bereich der klassischen Musik des 18. Jahrhunderts wurde eines der insgesamt 17 Divertimenti Wolfgang Amadeus Mozarts vom bekannten Ausonius-Quartett dargeboten.

Rückblick

Wolfgang Amadeus Mozart, der vor 260 Jahren geboren wurde und vor 225 Jahren starb, und dessen Musik sich damals wie heute durch außerordentliche eine Beliebtheit auszeichnet(e), durfte natürlich in diesem "Mozartjahr" nicht fehlen. Das Zeitalter der Romantik wurde durch eine Auswahl Foto: privat



Johannes Rudoff und Siegfried Hahn

von 6 aus insgesamt 16 Walzern von J. Brahms (1865) für Klavier zu 4 Händen (Johannes Rudoff, Siegfried Hahn) vertreten.

Ende des 19. Jahrhunderts sprach noch niemand von Jazzmusik, als in den 1890er Jahren in Nordamerika die Ragtime-Musik entstand. Von Sc. Joplin, der durch seinen klassischen Ragtime, den er um die Jahrhundertwende schuf, Weltruhm erreichte, hörten die Besucher zwei Stücke für Klavier zu vier Händen (Interpreten wie vor). Mit weltlichen und geistlichen Chorliedern von J. Rutter aus der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts und schließlich drei Jazz-Motetten (2005) von J. M. Michel – jeweils mit Klavierbegleitung – beendete der Chor das Konzert mit einem zeitgenössischen Höhepunkt. Mit anhaltendem Beifall dankte das Publikum allen Beteiligten für ihre großartige Leistung.

Der Eintritt war übrigens frei, aber es wurde reichlich gespendet, was dem Förderverein Chormusik und seiner weiteren musikalischen Arbeit in der Gemeinde zugutekommen wird. Herzlichen Dank allen Spendern!



Foto: privat

Schlussauftritt aller Beteiligten

Konzerte des Fördervereins Chormusik im Dreifaltigkeitshaus

Förderverein Chormusik



der Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Karthause e.V.

In Zusammenarbeit mit dem Verein ALTE MUSIK AM MITTELRHEIN

So wie der Weihnachtsmarkt die unterschiedlichsten Angebote vom Christbaumschmuck bis zur Bratwurst bereit hält, wollen auch die Musiker von Music for a While des Vereins ALTE MUSIK AM MITTELRHEIN das diesjährige **Adventskonzert** des Fördervereins Chormusik am **11. Dezember 2016** im Dreifaltigkeitshaus im Zeichen der Vielfalt gestalten. Die Konzertbesucher werden dazu auf einen lockeren Bummel durch ziemlich unterschiedliche Stilrichtungen und Epochen der Renaissance- und Barockmusik mitgenommen und dürfen sich auf Werke von G. F. Händel, M. Luther, A. Vivaldi, H. Isaac, T. Morley, D. Buxtehude und anderen freuen.



Das Ensemble musiziert in der Besetzung Heidrun Mathan – Sopran, Mareike Faber – Traversflöte, Yoko Suginaka – Cembalo (fehlt auf dem Bild), Hermann Spitzmüller – Viola da Gamba und Klaus Theis – Laute.

Foto: privat

Achtung -Terminänderung!

Samstag, 21. Januar 2017 16.00 Uhr "Junge Talente im Konzert"

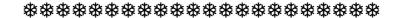
u. a. mit Teilnehmern am 54. Wettbewerb "Jugend musiziert 2017" in Zusammenarbeit mit der Musikschule der Stadt Koblenz.

Der Förderverein unterstützt die Arbeit des Kirchenchors und die musikalische Jugendarbeit unserer Gemeinde und würde gerne weitere Mitglieder und Sponsoren begrüßen.

Förderverein Chormusik

Antragsformulare erhalten Sie im Gemeindebüro des DFH; Fragen bitte an Frau Dr. D. Adrian (20261/51834) oder Herrn S. Hahn (20261/55699). Chor und Förderverein wünschen sich weitere Sänger/innen aller Altersgruppen. Der Chor trifft sich jeden Mittwoch um 19.45 Uhr. Schauen sie doch mal rein! Singen in der Gemeinschaft stärkt Seele und Gesundheit.

Vorstand: Dr. Dorothee Adrian; Ralph Medinger; Urd Derschum; Siegfried Hahn



Angebot

Gospelworkshop am 11.02.2017

Der Kirchenchor lädt zu einem Gospelworkshop am 11.02.2016 alle Leute ein, die Lust haben, Stücke in der Art von "Swing low, sweet chariot" oder "When Israel was in Egypt's Land" im Chor zu singen.

Gospels haben meist eine eingängige Melodie und auch einen einfachen Chorsatz. Deshalb lassen sie sich schnell einstudieren und bereiten auch ungeübten Sängern keine Probleme. Ihre Lebendigkeit erhalten sie durch das Wechselspiel mit der sehr rhythmischen Begleitung. Diese übernimmt für uns Herr Siegfried Hahn, unser hervorragender Jazz-Pianist.

Wir werden keine bekannten, sondern mehrere neuere Gospels einstudieren. Am nächsten Tag wollen wir sie im Gottesdienst zur Einführung der Konfirmanden aufführen.

Jeder, der Freude am Singen hat oder einmal ausprobieren möchte, ob es ihm Freude machen würde, ist herzlich eingeladen,

am Samstag, 11.02.2017 von 15.00 bis 18.00 Uhr und

am Sonntag, 12.02.2017 ab 9.45 Uhr - Gottesdienst um 10.30 Uhr -

mit uns im Dreifaltigkeitshaus zu musizieren.

Wer vorher wissen will, was ihn/sie erwartet, sollte am 05.02.2017 in den Gottesdienst kommen. Dort wird der Chor Stücke dieser Art singen.

Annette Rohland



Bibelkreis

22. Februar, 19.45 Uhr im Dreifaltigkeitshaus

Frauenhilfe

Wir treffen uns donnerstags um 15 Uhr im Dreifaltigkeitshaus.

15. Dezember Adventskaffee

12. Januar Pfarrer Gregorius: Auslegung und Gespräch zur

Jahreslosung (Ezechiel 36, 26)

23. Februar (Thema wird bekannt gegeben)

Gäste sind herzlich willkommen.

Männerkreis

Interessierte Männer treffen sich **dienstags um 10 Uhr** im Dreifaltigkeitshaus auf der Karthause.

13. Dezember	9.00 Uhr!!! Traditionelles Männerfrühstück
10. Januar	"Das Leben Martin Luthers im Licht neuer Forschungen" Referent: Dr. Andreas Metzing, Boppard
17. Januar	Besichtigung des Landeshauptarchives
24. Januar	"Die Zukunft der Religion in der Leistungs- und Erlebnisgesellschaft – Chancen und Risiken" Referent: Pfarrer Ralf-Dieter Gregorius, Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Karthause
7. Februar	15.00 Uhr!!! Besichtigung des Betriebshofes der Stadt Koblenz
14. Februar	"Rhein-Lese" – Der Rhein in der Literatur Referent: Kammerschauspieler Hermann Burck, Mitglied des Männerkreises

Für Kinder und Jugendliche



Die Kinderkirche

jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr mit Matthäus Huth, Christine Rath, Ralf-Dieter Gregorius und Mitarbeitern.

Teilnehmen kann jedes Kind ab dem 6. Lebensjahr. Wir führen eine Adressenliste und nehmen Ihr Kind gerne auf. Bei Interesse senden Sie eine E-Mail an Pfarrer Gregorius: rgregorius@kirche-koblenz.de

Mädchengruppe

Die Mädchengruppe trifft sich freitags von 15.30 Uhr bis 17 Uhr. Alle Mädchen zwischen 9 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung bei Pfr. Gregorius, **2** 0261/54625, rgregorius@kirche-koblenz.de oder Sabine Rahm, sabine.rahm@gmx.de





Für Kinder und Jugendliche

Pfadfinderarbeit im Gemeindehaus Simmerner Straße 95





Stamm Heinrich von Plauen

www.ev-kirche-karthause.de/pfadfinder.htm www.schildmatt.de | www.heinrich-von-plauen.de

Gruppen und Ansprechpartner:

Mädchen und Jungen 6 bis 10 Jahre, Mittwoch 17 bis 18

Uhr Sippenname: Assiniboin

- ► Moritz Dobbertin, **2** 0151/57620521
- ▶ Diana Conda,☎ 0176/72129804
- ► Maria M. Alvarez,
- ► Julia Loch

Jungen 11 bis 12 Jahre Montag 17 bis 18 Uhr

Sippenname: Kiowa

► Lukas Otte **☎** 0171/15639151

E-Mail: lukasotte97@web.de

► Carl Luis Mantik

2 0157/56033241

Mädchen 10 bis 13 Jahre Dienstag 17 bis 18 Uhr

Sippenname: Zia

► Isabel Schneider

2 0157/79466896

► Monica M. Alvarez

2 0157/51078193

Jungen 12 bis 15 Jahre Donnerstag 19:15 bis 20:15 Uhr

Sippenname: Akiba

➤ Christian Blau,

20261/8897181

chrisblue@web.de

Mädchen 13 bis 15 Jahre Donnerstag 16:45 bis 17:45 Uhr

Sippenname: Taná

► Simon Theisen, **2** 0157/34278466

Jungen und Mädchen ab 16 Jahre Donnerstag 18 bis 19 Uhr

Sippenname: Späherrunde Keine festen Zeiten; 1-2 mal im Monat

Freitag oder Samstag meist ab 20 Uhr

- ► Lukas Otte,

 2 0171/15639151

Regelmäßige Veranstaltungen

Veranstaltungen im Dreifaltigkeitshaus Dezember 2016 bis Februar 2017

Tanzkreis	15 Uhr	jeden Montag
Männerkreis	10 Uhr	13.12., 10.01., 17.01., 24.01., 07.02.,
		14.02.
Frauenhilfe	15 Uhr	15.12., 12.01., 23.02.
Karthause aktiv	15-17 Uhr	jeden Dienstag und Donnerstag
Schachfreunde	14 Uhr	jeden Dienstag und Donnerstag
Literaturkreis	15 Uhr	6.12., 03.01., 07.02.
Lesezeit	15 Uhr	6.12., 03.01., 07.02.
Dienstagstreff	15 Uhr	6.12., 03.01., 07.02.
Handarbeitskreis	15 Uhr	jeden Mittwoch
Bibelkreis	19.45 Uhr	22.02.
Taizé-Gebet	18.45 Uhr	jeden Mittwoch in der Kapelle
Chor	19.45 Uhr	jeden Mittwoch
Yoga-Seminar	10.30 Uhr	jeden Mittwoch
Square-Dance	17.30 Uhr	03.12. – Weihnachtsquerdance
		21.01., 04.02., 18.02.
Jugendband m. M. Huth	17 Uhr	jeden Mittwoch
	15.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
	16.00 Uhr	Katechumenenunterricht
Konfirmandenunterricht		Pfr. Gregorius
dienstags		Katechumenenunterricht (RS)
	16.15 Uhr	
		Pfrin. D. Rückert-Saur
Kinderkirche	10-12 Uhr	samstags
für Kinder ab 6 Jahre		Anmeldung - Mail an Pfarrer Gregorius:
		rgregorius@kirche-koblenz.de Wir führen eine Adressenliste und
		nehmen ihr Kind gerne auf.
Mädchengruppe	15.30 -17 Uhr	
Kindergottesdienst	während der Predigt in der Kapelle	

Nähere Hinweise, unter anderem wegen geänderter Termine, entnehmen Sie bitte unseren Internetseiten unter

www.ev-kirche-karthause.de

Bibelhauskreis | Rückfragen bei Fam. Schweitzer, 2 0261/408488 Hauskreis bei Pfarrer Gregorius | alle 2 Wochen mittwochs

www.ev-kirche-karthause.de

Bezirk I Ostkarthause, Altkarthause und Waldesch Pfarrer Gregorius Wittenberger Str. 1, 20261/54625 Sprechstunde nach Vereinbarung. Am besten erreichbar zwischen 9 u. 10 Uhr (außer montags)

Bezirkshelferin Frau Klein,

Sprechstunde Mittwoch 9-11 Uhr im Büro Dreifaltigkeitshaus, ☎ 0261/52160

Bezirk II Westkarthause (Flugfeld) und Lay Pfarrerin Rückert-Saur, Simmerner Str. 91, 20261/57428 Sprechstunde nach Vereinbarung. Am besten erreichbar zwischen 14.30 und 15 Uhr (außer donnerstags)

Bezirkshelferin Frau Velte,

Sprechstunde Freitag 9-11 Uhr im Büro Dreifaltigkeitshaus, ☎ 0261/52160

Küster Bernd Federhenn

2 0261/53724 (außer freitags)

Jugendzentrum

Pfarrer Gregorius (Jugendpfarrer) **☎** 0261/54625

Kindergarten "Arche Noah"

Leitung: Frau Erika Niesen Gothaer Str. 19, ☎ 0261/52393

Kindergarten "Spatzennest"

Leitung: Frau Kathrin Bondzio Simmerner Str. 95, ☎ 0261/50040423 oder 0261/87670736

Chorleiterin

Frau Rohland, **2** 0261/805319

Förderverein Chormusik

Frau Dr. D. Adrian, **2** 0261/51834 IBAN: DE91 5705 0120 0100 4944 26, Sparkasse Koblenz

Karthause Aktiv

Di. und Do. 15-17 Uhr, **2** 0261/52160

Büro Dreifaltigkeitshaus

Gothaer Str. 21, 56075 Koblenz, 20261/52160, Fax 9523810 Dienstag bis Freitag von 9 bis 11 Uhr, in den Ferien Di. und Fr. 9 bis 11 Uhr

Gemeindeamt, Frau Patij

Essen auf Rädern

2 0261/13906113

Ev. Krankenhausseelsorge

Pfarrer Pietsch, **2** 0261/4992074 oder 02606/1258
Pfarrerin Iversen-Hellkamp, **2** 0261/1377160 oder 0261/1371324

Diakonisches Werk

"DiakoniepunktBodelschwingh" Bodelschwinghstr. 36f, © 0261/98857010

Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Lebensfragen,

Mainzer Str. 73, 2 0261/9156125

Schuldnerberatung

Mainzer Str. 88, **2**0261/133480

Telefonseelsorge

2 0800 111 0 111 oder 0800 111 0222

Sozialstation Kirche unterwegs KoblenzgGmbH, **2** 0261/922205-0

Stiftung: "Zukunft unserer Gemeinde"

IBAN: DE55 5705 0120 0000 2484 84 BIC: MALADE51KOB, Sparkasse Koblenz, Kontoinhaber: Ev. Gemeindeverband Koblenz, Verwendungszweck: "RT 32"

Konto der Kirchengemeinde

(bitte stets den Zweck angeben) IBAN: DE55 5705 0120 0000 2484 84 BIC: MALADE51KOB; Sparkasse Koblenz



Jahreslosung 2017

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

Ezechiel 36,26

Foto: Wodicka